

Anlage 2: Curriculum Klavier/Gitarre

Anlage 2a): Curriculum Klavier/Gitarre – Studienverlaufsplan mit Modulverlauf

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Künstlerisches Kernfach 1 30		Künstlerisches Kernfach 2 30	
Ergänzungsfächer 1 9		Ergänzungsfächer 2 7	
		Abschlussmodul 15	
Wahlkatalog (29 CP)			
12	9	3	5
Option Schwerpunktbereich Neue Musik: 10 CP Wahl+Repertoireschwerpunkt Neue Musik			
30 CP	30 CP	30 CP	30 CP

Anlage 2b): Curriculum Klavier/Gitarre – Studienverlaufsplan mit Detailverlauf

Master Künstlerische Ausbildung Musik Klavier/Gitarre

Semester		1.-4.		1.	2.	3.	4.
Credits		120		30	30	30	30
Modul 1 Künstlerisches Kernfach		60					
1. Hauptfach		40	60 E	10 60 E	10 60 E	10 60 E	10
2. Hauptfachergänzung (Nebeninstrumente)		20	30 E	5 30 E	5 30 E	5 30 E	5
Modul 2 Ergänzungsfächer		16					
1. Korrepetition / Blattspiel / Partiturspiel / Klausurspiel		2	30 E/KG	1 30 E/KG	1		
2. Auftrittstraining		2		90 G	1 90 G	1	
3. Musizierpraxis		4			90 G	2 90G	2
4. Kammermusik, Ensemble		4		45 G	2 45 G	2	
5. Seminar Literaturkunde		4	90 G	2 90 G	2		
Modul 3 Abschlussmodul		15					
1. Masterprojekt künstlerisch		10				5	5
2. Masterprojekt schriftlich		5				2	3
Modul 4 Wahlfächer*		29		12	9	3	5
Möglicher Schwerpunktbereich							
Schwerpunktbereich Neue Musik (Repertoireschwerpunkt Neue Musik in Hauptfach und Kammermusik, Angebote aus dem Bereich zeitgenössische/experimentelle Improvisation für Generalbass, Improvisation, Liedbegleitung, Seminar Literaturkunde 20./21. Jahrhundert+ 10 CP Wahlbereich)							
Interdisziplinäres Projekt		mind. 2 CP					
Themenseminare Neue Musik		2 Sem. à 2 CP					
Ensemble: 2 Projekte Ensemble Neue Musik		2 Sem. à 2 CP					
Freie Wahl							
1. Interdisziplinäres Projekt		n.V. +5 CP					
2. Hauptfachvertiefung		2 CP / Sem.					
3. Kammermusik / Korrepetitionsunterricht		2 CP / Sem.					
4. Externe Berufspraxis, Hospitationspraktikum		n.V. +4 CP / Sem.,					
5. Ensemble Neue Musik		2 CP / Sem., max. 8 CP					
6. Orchester		2 CP / Sem.					
7. Klavierduo/Gitarrenduo		1CP / Sem., max. 4 CP					
8. Didaktik des Hauptfachs / Instrumentalpädagogik		2 CP / Sem.					
9. Unterrichtspraxis/Methodik/Lehrversuche		2 CP / Sem.					
10. EMP		2 CP / Sem.					
11. Vermittlung und Konzertpädagogik		1CP / Sem., max. 4 CP					
12. Berufsfeldorientierung		1CP / Sem., max. 2 CP					
13. Klavier / Gesang		2 CP / Sem., max. 4 CP					
14. Zweitinstrument		2 CP / Sem., max. 4 CP					
15. Bewegungslehre		1CP / Sem.					
16. Chor- und Ensembleleitung		2 CP / Sem., max. 2 CP					
17. Improvisation		1CP / Sem.					
18. Studientechnik		1CP / Sem., max. 1CP					
19. Chor		1CP / Projekt					
20. Höranalyse / Hörschulung in der Praxis		1CP / Sem.					
21. Musiktheorie		2 CP / Sem.					
22. Musikwissenschaft		2 CP / Sem.					
23. Grundlagen und Methoden musikwissenschaftlichen Arbeitens		2 CP / Sem.					
24. Step across the border		n.V., i.d.R. 2 CP					
25. Instrumentenkunde		1CP / Sem., max. 1CP					
26. Spiel- und Interpretationstechniken Neue Musik		2 CP / Sem., max. 8 CP					
27. Hauptfachinstrument historisch (Einführung)		2 CP / Sem., max. 4 CP					
28. Hauptfachinstrument historisch (Schwerpunkt)		5 CP / Sem., max. 10 CP					
29. Seminare und Workshops zur Historischen Interpretationspraxis		1-2 CP / Sem.					
30. Schauspiel Basics		2 CP / Sem., max 4 CP					
31. Tanz Basics		2 CP / Sem., max. 4 CP					

* Angebot wechselnd, nicht jedes Semester

Abkürzungen: E = Einzelunterricht, G = Gruppenunterricht, KG = Kleingruppenunterricht, CP = Credit Point(s)

Anlage 6: Schwerpunktmodule

Im Rahmen eines Master-Studiums Künstlerische Instrumentalausbildung Musik haben Studierende die Möglichkeit, einen Schwerpunkt zu belegen. Schwerpunkte haben eigene Curricula, die sich aus Elementen des Pflichtbereichs und des Wahlbereichs zusammensetzen. Die Wahl eines Schwerpunkts ist fakultativ.

Schwerpunkt Neue Musik

(für Curriculum Klavier/Gitarre)

Vorbemerkung: Unter „Neue Musik“ wird innovative, stilistisch eigenständige Musik ab 1945 verstanden sowie zukunftsweisende Musik der so genannten Klassischen Moderne.

Der Schwerpunkt ist ausgeschrieben für die Instrumente Schlagzeug, Klavier, Gitarre, Blockflöte. Weitere Instrumente auf Anfrage.

Modulnr.	Workload	CP	Dauer des Moduls
	300h + Workload aus Pflichtbereich	10 CP + CP aus Pflichtbereich	variabel

1 Qualifikationsziele

Pflichtbereich:

Hauptfach: Die Studierenden kennen unterschiedliche Stilstiken des 20. und 21. Jahrhunderts und haben adäquate Mittel der klanglichen Umsetzung gefunden. Sie beherrschen die gängigen erweiterten Spieltechniken, können komplexere und virtuose rhythmischen Strukturen umsetzen und sind mit verschiedenen Notationen vertraut.

Kammermusik/Ensemble: Die Studierenden sind mit erweiterten Techniken des Zusammenspiels und der kammermusikalischen Organisation vertraut, sie können nach einem kollektiven Grundpuls und nach einem kammermusikalischen Dirigat spielen sowie komplexe Partituren verfolgen.

Zeitgenössische/experimentelle Improvisation: Die Studierenden haben Einblicke in die Kunstform zeitgenössische Improvisation erhalten. Sie können Techniken und Grundprinzipien der Improvisation mit zeitgenössischem Klang- und Tonmaterial verknüpfen. Sie sind in der Lage, Momente und Verläufe individuell und gemeinschaftlich spontan zu gestalten.

Seminar Literaturkunde 20./21. Jahrhundert: Die Studierenden können Partituren des 20./21. Jahrhunderts analysieren und dabei Phänomene der Kompositionstechnik, der Ästhetik und der komponierten Klanggestaltung begreifen und diskutieren. Sie sind mit unterschiedlichen Stilstiken vertraut und verstehen Kunst im jeweiligen philosophischen, politischen und ästhetischen Kontext.

Schwerpunkt im Wahlbereich:

Interdisziplinäres Projekt: Beschreibung s. allgemeiner Wahlbereich

Ensemble Neue Musik: Die Studierenden haben Werke unterschiedlicher Stilistik einstudiert und dabei neue Formen des Zusammenspiels erlernt. Sie kennen verschiedene Situationen der gemeinschaftlichen klanglichen und rhythmischen Gestaltung und sind auch mit einem komplexeren Dirigat und mit experimentellen Formen der Raumorganisation vertraut.

2 Inhalte

Pflichtbereich:

Hauptfach: Die Studierenden beschäftigen sich schwerpunktmäßig mit unterschiedlichen Stilstilen des 20. und 21. Jahrhunderts. Sie lernen, Musik als je eigenen Kommunikationszusammenhang zu begreifen. Sie finden adäquate Mittel der klanglichen Umsetzung und beschäftigen sich dabei auch mit erweiterten Spieltechniken, rhythmischen Erweiterungen und verschiedenen Notationen.

Hauptfachergänzung: Die Studierenden haben die Möglichkeit, sich mit einem erweiterten Instrumentarium der eigenen Instrumentengruppe auseinanderzusetzen, insbesondere mit elektronischen oder verwandten außereuropäischen Instrumenten.

Kammermusik/Ensemble: Die Studierenden werden mit erweiterten Techniken des Zusammenspiels und der kammermusikalischen Organisation vertraut, insbesondere mit Spiel nach einem kollektiven Grundpuls, Verfolgen von komplexeren Partituren, kammermusikalischem Dirigat. Dies erfolgt in der Erarbeitung von Werken unterschiedlicher Stilrichtungen.

Die Studierenden können eigene kammermusikalische Gruppen bilden, sich in ausgeschriebene Ensembleprojekte einschreiben oder um die Mitwirkung in besonderen Projekten bewerben. Über Modalitäten der Einschreibung und Bewerbung informiert ein [Merkblatt](#).

Zeitgenössische/experimentelle Improvisation: Die Studierenden lernen, Techniken und Grundprinzipien der Improvisation mit zeitgenössischem Klang- und Tonmaterial zu verknüpfen. Sie erleben die Improvisation als nicht-textgebundene Kunstform und lernen, Momente und Verläufe individuell und gemeinschaftlich spontan zu gestalten.

Seminar Literaturkunde 20./21. Jahrhundert: Die Studierenden lernen über Analyse und Beobachtung, Phänomene der Kompositionstechnik, der Ästhetik und der komponierten Klanggestaltung zu begreifen und zu diskutieren. Sie nähern sich analytisch unterschiedlichen Stilstilen und verstehen Kunst im jeweiligen philosophischen, politischen und ästhetischen Kontext.

Themenseminare Neue Musik: Beschreibung s. allgemeiner Wahlbereich

Schwerpunkt im Wahlbereich:

Interdisziplinäres Projekt: Beschreibung s. allgemeiner Wahlbereich

Ensemble Neue Musik: Die Studierenden lernen bei der Einstudierung von Werken unterschiedlicher Stilistik neue Formen des Zusammenspiels und erleben je neue Situationen der gemeinschaftlichen klanglichen und rhythmischen Gestaltung. Sie werden dabei auch mit einem komplexeren Dirigat und mit experimentellen Formen der Raumorganisation vertraut.

Themenseminare Neue Musik: Beschreibung s. allgemeiner Wahlbereich

3 Zusammensetzung

Pflichtbereich

	Hauptfach: Repertoireschwerpunkt Neue Musik
	Kammermusik: Repertoireschwerpunkt Neue Musik
	Musizierpraxis: Die Studierenden wählen stattdessen Angebote aus dem Bereich zeitgenössische/experimentelle Improvisation.
	Seminar Literaturkunde: Die Studierenden wählen stattdessen das Seminar Literaturkunde 20./21. Jahrhundert

Schwerpunkt im Wahlbereich (10 CP):	
	Interdisziplinäres Projekt: mind. 2 CP (Beschreibung s. allgemeiner Wahlbereich)
	Themenseminare Neue Musik, 2 Semester à 2 CP (Ausschreibung s. allgemeiner Wahlbereich)
	Ensemble Neue Musik: zwei Projekte Ensemble Neue Musik, 2 Semester à 2 CP
4	Voraussetzungen für die Teilnahme am Schwerpunkt Bestandene Eignungsprüfung MA Künstlerische Ausbildung Musik Musik
5	Verwendbarkeit des Moduls Wahlmodul im Studiengang Master of Music (M.Mus.) Künstlerische Ausbildung Musik Musik
6	Modulprüfung Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die erfolgreiche Erbringung der Studienleistungen.
7	Häufigkeit des Angebots auf Anfrage; Angebot wechselnd
8	Beginn Winter- oder Sommersemester
9	Studienjahr, -semester 1.-2. Studienjahr
10	Art des Moduls Wahlmodul
11	Anmerkungen <u>Anmeldung:</u> Interessierte Studierende besprechen sich vorab mit ihren Hauptfachdozierenden und führen vor Beginn des 1. Studienseesters ein Gespräch mit der Ausbildungsdirection.